



Sonntag, 03.10.2020

Adrian erobert die Burg

Schon seine beiden Schwestern, Selina und Theresa, standen im Finale des Nürnberger Burg Pokals der Springreiter-Junioren Baden-Württembergs. Aber das Nesthäkchen der Mannheimer Familie Volckmann ist der erste Finalsieger: Adrian Volckmann von der Reitgemeinschaft Mannheim-Neckarau hat am Samstagmittag in Ladenburg das diesjährige Finale der wichtigsten Nachwuchsserie des Landes gewonnen. Im Sattel des routinierten Wallachs Cappucino bekam der 16 Jahre junge Schüler von Pferdewirtschaftsmeister Michael Ertz im Umlauf mit 8,5 die beste Stilnote und ritt im Stechen auch noch am schnellsten und fehlerfrei – ein Erfolg auf ganzer Linie also.

Adrian Volckmann stammt aus der bekannten Mannheimer Reiterfamilie Scheidel. Seine Mutter Simone Volckmann, geborene Scheidel, ist schon S-Springen geritten, sein Großvater Heinz Scheidel ist der dienstälteste Vereinsvorsitzende im Land und Gründer der Reitgemeinschaft in Neckarau; seine Tante Sabine war 1997 in Stuttgart schon Siegerin im Hallenchampionat.

Er verwies Vanessa Kölz, die Nichte und Schülerin von Markus Kölz, mit Brisbeen und Nils Karle mit Zeppelin van de Windelsteen auf die Plätze.

Das Turnier in Ladenburg war von der Nürnberger Versicherung kurzfristig als Finalort auserkoren worden, weil das Turnier in der Stuttgarter Schleyerhalle dieses Jahr nicht stattfindet. Vor Ort erklärte Bezirksdirektor Klaus Feilen, dass die Serie auch im nächsten Jahr in jedem Fall fortgesetzt wird (rok/Foto: Doris Matthaes)

